

## **Beste Schülerzeitung in Westfalen gesucht – Schülerzeitungswettbewerb der Provinzial Kulturstiftung startet**

**Münster. Der Schülerzeitungswettbewerb der Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial Versicherung geht in die 26. Runde. Gesucht wird erneut die beste Schülerzeitung in Westfalen – sowohl unter den weiterführenden Schulen als auch unter den Grundschulen. Die Nachwuchsredakteurinnen und Nachwuchsredakteure können sich bis zum 29.02.2024 mit ihren aktuellen Ausgaben bewerben. Bewertet werden die aktuellen Printzeitungen und Onlineausgaben der Schulen. Die Gewinnerredaktionen können sich nicht nur auf tolle Preise freuen, sondern qualifizieren sich gleichzeitig auch für den Schülerzeitungswettbewerb der Länder. Außerdem wird erstmals auch ein Sonderpreis für den besten Beitrag zum Thema „Krieg und Frieden“ vergeben.**

„Ein Schülerzeitungswettbewerb ist mehr als nur eine Gelegenheit, die eigenen schriftstellerischen Fähigkeiten zu zeigen. Mit der Arbeit an einer Schülerzeitung lernen die Schülerinnen und Schüler, die Welt aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten, kritisch zu denken und ihre Ideen in Worte zu fassen. Sie gestalten eine Plattform, auf der nicht nur Geschichten aus dem Schulalltag erzählt werden, sondern auch Gedanken, Träume, Ängste und Meinungen ihren Platz haben. Dieses wertvolle Engagement möchten wir fördern und belohnen“, sagt Thomas Tenkamp, Geschäftsführer der Kulturstiftung und Jurymitglied.

Die Schülerzeitungen der weiterführenden Schulen werden erneut in zwei Kategorien bewertet: „beste Printzeitung“ und „beste Onlineausgabe“. Dementsprechend werden sowohl die beste Schülerzeitung im Printformat als auch die beste digitale Schülerzeitung ausgezeichnet und erhalten jeweils einen ersten Preis.

### **Spannende Preise in verschiedenen Kategorien**

Die beste Schülerzeitung in der Kategorie „Print“ kann sich auf einen interaktiven Workshop inklusive Redaktionsführung bei den Westfälischen Nachrichten in Münster freuen. Die Journalistinnen und Journalisten der WN werden den Schülerinnen und Schülern einen Tag lang spannende Einblicke in ihren Arbeitsalltag und ihr Arbeitsumfeld gewähren. Außerdem lernen die Schülerinnen und Schüler in einem Workshop nützliche Tipps und Tricks für ihre Redaktionsarbeit.

Die Gewinnerredaktion der besten digitalen Schülerzeitung erwartet ein aufregender Besuch beim Radiosender Antenne Münster. Neben einer Tour durch das Studio haben die

Nachwuchsredakteurinnen und Nachwuchsredakteure auch die Möglichkeit, sich selbst am Mikrophon zu probieren und erfahren, wie Radiobeiträge entstehen – von der Idee bis zur Ausstrahlung. Auch hier geben die Redakteurinnen und Redakteure den Schülerinnen und Schülern nützliches Knowhow in einem Workshop mit auf den Weg.

Unter den Grundschulen wird die erstplatzierte Redaktion mit einem Besuch des Teams der Rapschool-NRW belohnt. Die Schülerzeitungsredaktion wird in einem Hip-Hop Tanzworkshop lernen, was Streetdance ist und wie er funktioniert. Die neu erlernten Moves werden im Anschluss in einer kurzen Präsentation der ganzen Schule vorgeführt – dabei können dann alle mitmachen. Der Workshop ist so gestaltet, dass auch körperlich beeinträchtigte Kinder teilnehmen können.

### **Neuer Sonderpreis**

Zudem wird erstmals ein Sonderpreis für das beste Projekt zu dem Oberthema „Krieg und Frieden“ vergeben. Die Nachrichten über den Krieg in der Ukraine und über die jüngsten Tragödien im Nahostkonflikt sind allgegenwärtig und beschäftigen auch viele Kinder und Jugendliche. Wie sie sich mit der Thematik befassen, bleibt ihnen beim Sonderpreis selbst überlassen. Die Schülerinnen und Schüler können sich sowohl mit bereits fertigen Beiträgen bewerben oder den Sonderpreis zum Anlass nehmen, sich (erneut) mit dem Thema „Krieg und Frieden“ auseinanderzusetzen. Das kann beispielsweise auch in Form eines Podcasts, eines Blogbeitrags oder eines Videos geschehen.

### **Schülerzeitungswettbewerb der Länder**

Wie bereits in den letzten Jahren qualifizieren sich die Erstplatzierten in den Kategorien „Print“, „Digital“ und „Grundschule“ durch ihren Gewinn außerdem automatisch für den Schülerzeitungswettbewerb der Länder, der vom Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW unterstützt wird. Dort vertreten sie das Land Nordrhein-Westfalen auf Bundesebene und treten gegen die besten Schülerzeitungen aus ganz Deutschland an.

### **Teilnahmebedingungen**

Teilnahmeschluss ist der **29. Februar 2024**. Anschließend bewerten erfahrene Journalistinnen und Journalisten sowie Medienexpertinnen und -experten in einer Jurysitzung die eingesendeten Schülerzeitungen. Anmeldeformulare sowie weitere Informationen gibt es unter [www.bit.ly/schuelerzeitungswettbewerb-westfalen](http://www.bit.ly/schuelerzeitungswettbewerb-westfalen).

Es können nur Schülerzeitungen berücksichtigt werden, die in dem **Schuljahr 2023/2024** erschienen sind, das heißt Ausgaben, die nach dem 1. August 2023 veröffentlicht wurden.

### **Über die Provinzial Kulturstiftung**

Die Kulturstiftung wurde 1997 gegründet, um die Verbundenheit der Provinzial mit der Region Westfalen und deren Kultur zu dokumentieren. Ein Schwerpunkt der Förderung durch die Kulturstiftung liegt auf der kulturellen Bildung junger Menschen. Seit 1998 wird jährlich ein

Schülerzeitungswettbewerb unter allen weiterführenden Schulen ausgeschrieben – und seit 2007 auch unter den westfälischen Grundschulen.

**Bildunterschrift:**

Bereits zum 26. Mal schreibt die Kulturstiftung der Westfälischen Provinzial Versicherung den Schülerzeitungswettbewerb aus. Gesucht werden originelle Schülerzeitungen aus ganz Westfalen. Teilnehmen können alle Grund- und weiterführenden Schulen aus der Region.